

Freuen sich, dass nun auch die St.-Martin-Kirche eine Orgel besitzt: (von links) Mesner Roman Tribus, Ulrich Weis, Elmar Windegger und Karl Mair vom Orgelkomitee, Oswald Kaufmann, Giovanni Crisostomo, Dekan Alexander Raich, Manfred Knoll und Orgelkomitee-Mitglied Reinhard Knoll.

Foto: „D“/fm



PRISSIAN / Kultur (1)

Martinskirche hat endlich eine Orgel

Instrument stand zuerst in der Maulser Pfarrkirche und wurde aufwändig restauriert

Prissian – 1574 Stunden brachten der Deutschhofner Orgelbaumeister Oswald Kaufmann und seine Mitarbeiter auf, damit die wertvolle Maßl-Reinisch-Orgel in der heutigen Form in der St.-Martins-Kirche in Prissian steht. Dieses klingende Schmuckkästchen befand sich bis Mai 2006 in der Pfarrkirche von Mauls (siehe nebenstehenden Bericht).

Von Florian Mair (fm)

Am Samstag übergab Kaufmann dem Tisner Dekan Alex-

ander Raich, Pfarrgemeinderatspräsident Manfred Knoll und dem Orgelkomitee die Dokumentation über die Arbeiten. Nachdem die Pfarrei Mauls entschieden hatte, das Instrument gegen eine neue Orgel auszutauschen, ging man daran, einen neuen Standort für dieses Kunstjuwel zu finden.

Pater Urban Stillhard, der Vorsitzende der diözesanen Orgelkommission, wies auf die St.-Martins-Kirche in Prissian hin, die nur über ein Harmonium verfügte. Nach dem Ver-

messen der Orgel in Mauls und der Kirchenempore in Prissian stellte sich heraus, dass sich das Instrument gut in den Raum einfügen würde und die zehn Register ausreichend wären. Begleitet wurden die Arbeiten vom Orgelforscher Alfred Reichling aus Würzburg und Pater Urban Stillhard.

Die Kosten betragen rund 90.000 Euro, wobei 51.000 Euro das Land, 9000 Euro die Stiftung Südtiroler Sparkasse und 5000 die Raiffeisenkasse Tisens beisteuern. Etwa 15.000 Euro

hat die Bevölkerung gespendet, der Rest ist noch ausständig. „Wir dürfen stolz sein, dass wir diese Orgel hier haben“, betonte Dekan Raich. Das Alte zu schätzen sei sehr wichtig, meinte Oswald Kaufmann und erklärte mit seinem Mitarbeiter Giovanni Crisostomo, welche Arbeiten durchgeführt wurden. Dann spielte Organist Ulrich Weis einige Stücke an der Orgel. Bei einer kürzlich gefeierten Hochzeit von Amerikanern kam die Orgel in Prissian erstmals zum Einsatz.

MERAN / Gärten von Trauttmansdorff (1)